

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **48 (1961)**

Heft 6: **Erneuern und Erhalten**

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Le Corbusier

Die Tapeten-Kollektion «Le Corbusier», die der große Meister für Salubra schuf, enthält 20 Grundfarben im Spannungsbereich zwischen weiß und schwarz, dazu 3 Kombinationsserien «Mauer», «Marmor I» und «Marmor II».

Typisch Le Corbusier ist nicht nur die Bestimmung der Farben und die Flächengestaltung, sondern auch die Darbietung, die er fand:

Die Farbenklaviatur

In diesem Musterbuch, ein eigentliches Kunstwerk Le Corbusiers, lassen sich zwanzigmal aufeinanderfolgend die 20 Grundtöne gegenüberstellen. 400 Kombinationsmöglichkeiten helfen dem Raumgestalter und Raumbewohner die seinem Farbempfinden entsprechende Wahl treffen.

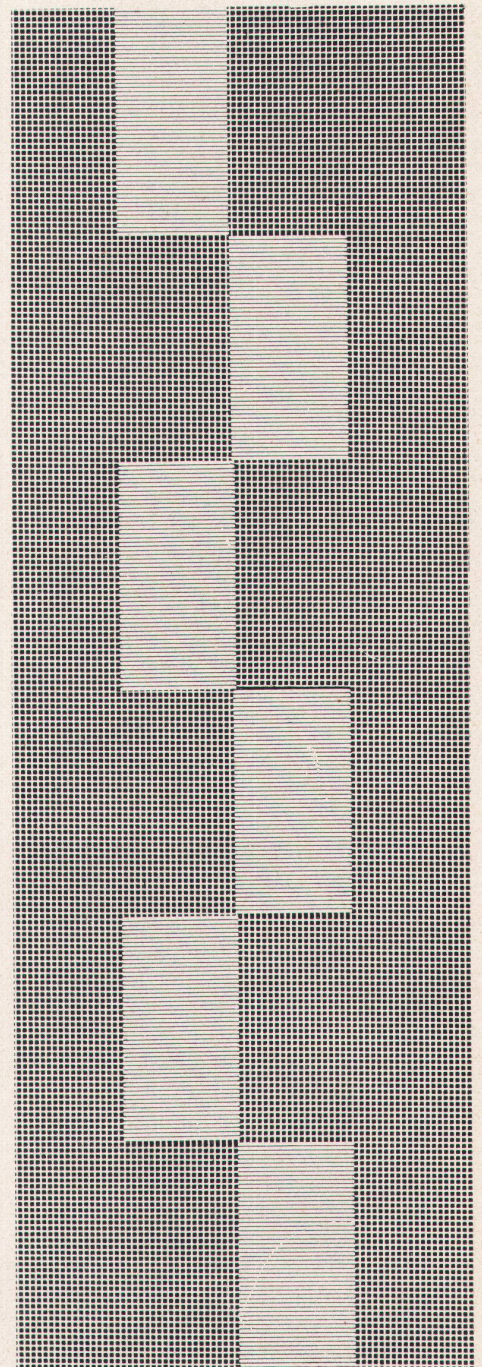
Wenn Le Corbusier, der sich von jeher für Materialechtheit einsetzte, heute bei seiner internationalen Beanspruchung noch die Zeit findet zur Schaffung einer neuen Salubra-Kollektion, dann spricht das für seine Einstellung zur Tapete und seine Erfahrung mit Salubra.

Lassen Sie sich die Kollektion «Le Corbusier» in Ihrem Tapetengeschäft vorlegen. Auch die anderen Salubra-Neuheiten dürften Sie interessieren.

Salubra

die erste Tapete mit schriftlicher Garantie
lichtecht – waschbar – eigenbakterizid

S A L U B R A A . G . B A S E L



Subventionierte Neubauten «Fondation HLM» in Aire-Genève



ROGER FREY, DIPL. ING. ETH

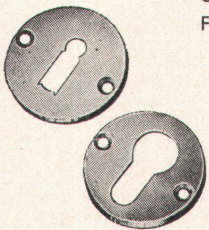
Beethovenstr. 47 Zürich 2 Tel. (051) 23 33 64

Die Fugen zwischen den Leichtmetall-Fassadenelementen sind gedichtet mit

compriband

SCHWEIZER BAUBESCHLÄGE

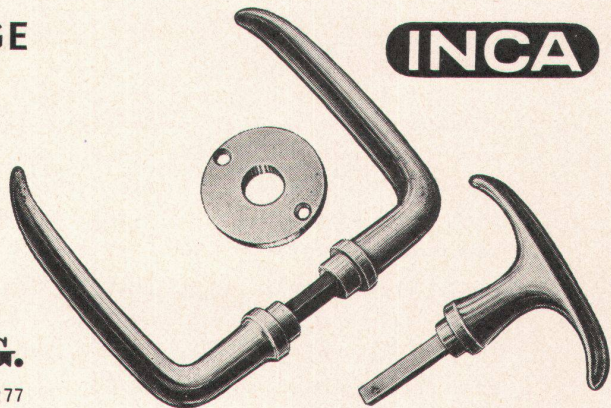
aus hochwertiger Neusilberlegierung
Erstklassige Vernicklung und Verchromung
Große Dauerhaftigkeit
Formschöne Ausführung



INJECTA A.G.

TEUFENTHAL/AARGAU TEL. (064) 38277

INCA



Clichés

Schwiter AG

Basel
Allschwilerstrasse 90
Telefon 061 38 88 50

Zürich
Stauffacherstrasse 45
Telefon 051 25 67 35

Bureau Lausanne
Avenue de la Gare 44
Telefon 021 22 86 75